



ABSCHLUSSARBEIT

ENTWICKLUNG EINER ELEKTRONISCHEN PRESSTATION

BESCHREIBUNG

Im Rahmen der Modernisierung der Lernfabrik am wbk – dem Institut für Produktionstechnik wird großer Wert darauf gelegt, dass die einzelnen Produktionsstationen flexibel und mobil einsetzbar sind. Um möglichst mobil zu sein, sollen die Stationen nicht mehr von Strom- oder Netzkabeln sowie von Pneumatikschläuchen abhängig sein, die diese an einen bestimmten Ort in der Produktionshalle binden.

Die alten, teilautomatisierten Pressen benötigen jedoch noch Pneumatik für den Betrieb der Zylinder, sowie für die Werkstückaufnahme. Ziel ist es eine neue Presse für die Montage von Komponenten eines Elektromotors zu entwickeln, die keine Druckluft mehr benötigt. Als Ausgangspunkt steht der neue Basiswagen der Lernfabrik zur Verfügung, welcher bereits über Batterien verfügt, um die Station für eine „Schicht“ (Spielrunde) der Schulungen in der Lernfabrik kabellos zu betreiben.

Bist du interessiert? Schicke mir deinen Lebenslauf und Notenauszug zu. Bei einem ersten Kennenlerngespräch erzähle ich dir gerne mehr zur Arbeit.

ARBEITSINHALTE

- Entwicklung einer rein elektrischen Presse
- Entwicklung einer flexibel einsetzbaren Werkstückaufnahme
- Berücksichtigung von späteren Sicherheitssysteme
- Dokumentation des Vorgehens in deiner wissenschaftlichen Arbeit

WEITERE INFORMATIONEN

- Beginn: flexibel
- Dauer: Je nach Studienordnung
- Fachrichtung: Mechatronik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen
- Lernbereitschaft und eigenständige Arbeitsweise vorausgesetzt

KONTAKT

Alexander Geiser, M.Sc.
Gebäude 50.36, Raum 116
Tel.: +49 1523 9502615
E-Mail: alexander.geiser@kit.edu

